

März / April / Mai 2010

Kultur live



LINDENKELLER

Freising

**LINDENKELLER im WEB:
www.lindenkeller-live.de**



Sa. 13.03. Carl Palmer & Band

La Puerta Flamenca



Gesänge und Tänze aus der Welt des Flamenco

MT



Donnerstag 04.03.10 20.00 Uhr
 VK: € 13,- (10,-) • AK: € 14,- (11,-)

La Puerta Flamenca: das ist getanzte Leidenschaft und berührende Musik, dargeboten von internationalen Künstlern, die sich dem Flamenco seit vielen Jahren verschrieben haben. Gesang, Tanz und Gitarre - die drei herausragenden Elemente des Flamenco bringen die drei Künstler professionell auf's Tablao (die Bretter): Von der tiefen, ernsten Solea (Einsamkeit) des Cante Jondo, dem ebenso schmerzlichen Tango de Malaga, bis zu den heiteren Gesängen der Stadt Cadiz (Cantes de Cai). Der folkloristischen Sevillana folgt ein puri-

stischer Tango Flamenco. Eine rasanten, spaßige Buleria löst eine melancholische, berührende Petenera ab. Die Rumba Flamenca lässt die Nähe Spaniens zu seinen ehemaligen Kolonien der Karibik ahnen, während eine Taranta aus Almeria das Publikum in die gefährvollen Tiefen andalusischer Mienengänge führt. Unzählbar sind Melodien und Stile des Flamenco. Selbst so mancher „Experte“ verliert schon mal den Überblick.

Roberto Capitoni



Freitag 05.03.10 20.00 Uhr
 VK: € 13,- (11,-) • AK: € 13,50 (11,50)

Eigentlich ein warmherziger, selbstironischer, netter junger Mann. Doch tief in ihm drin schlummert eine Gefahr: Sein Italo-Temperament! Wird es geweckt, geht man besser schnell in Deckung, denn dann sprüht der kleine Italiener geradezu Funken und bekommt sofort wieder „Sooo'n Hals!“ Seit Jahren auf den deutsch-



„Im Auftrag des Paten“

sprachigen Bühnen unterwegs, ist Roberto ein echter Vollblut-Komiker! Mit seinem losen Mundwerk beherrscht er die hohe Kunst des Irrsinns und der Parodie in Perfektion. In seinem neuen Soloprogramm „Im Auftrag des Paten“ erforscht Roberto Capitoni seine italienischen Wurzeln und stößt dabei auf Geheimnisse.

Sa., 06.03.10
22:00 Uhr

Frühlingsgefühle - das Fest



**RADIO
LIBIDO**



**THE SEXINVADERS
LOVE THE DONKEY DJ-MIX**

Unsere westlichen Nachbarn mögen es, wenn angestaute Energie und Frustration rausgelassen werden. Die Franzosen lieben es einfach etwas radikaler. Das gilt auch für Musik. Die aktuelle Pariser House-Welle, die derzeit die Welt überrollt, ist der jüngste Beweis dafür. Diese Gegenreaktion zur dominierenden beatreduzierten Clubmusik beglückt zahlreiche Minimalverdrehsene weltweit. Doch nicht nur Dank BoysNoize und Digitalism muss man nicht mehr zwangsläufig ins Land des Rotweins und der Baguette-Stangen um schweißtreibenden Hochenergie-House zu finden. Auch die zwei Jungs von The Sexinvaders präsentieren eine Mischung aus Rock und Techno nun schon seit 2006. Sie haben bereits mit zahlreichen erdenklichen Größen aus der Ed Banger Crew gespielt, von Feadz über Sebastian zu Kavinsky. Mit ihrem Gespür für Track und Publikum haben sie bereits in Bangkok, Kuala Lumpur, Zürich, Warschau und regelmäßig auch in ihrer Heimatstadt Berlin Tanzflächen und Promoter entzückt. Sie haben sich keinem einzelnen Style verschrieben, viel eher benutzen sie ihr Disco-Wissen um die Crowd in jeder erdenklichen Sekunde zu rocken. Mit Fidget, Dirty House, Elektro und auch mit dem Style, mit dem genau Du nicht rechnest, schaffen sie es immer wieder ihre Energie auf das Publikum zu übertragen.

präsentiert vom
Restaurante



Maria Peschek



„Und wer is schuld ?!“

Bislang überließ es Maria Peschek in ihren Kabarettprogrammen der Ratschen Paula Pirschl sich zu den heiklen Fragen des Lebens und Miteinanderlebens lautstark zu Wort zu melden und dem Gelächter auszusetzen. In diesem Programm verlässt sie die ausgetretenen Pfade, geht neue Wege und verzichtet auf die Schürze. Wir hören komische Ge-



MT

Freitag 12.03.10 20:00 Uhr
VK: € 14,- (11,-) • AK: € 15,- (12,-)

schichten darüber, wieso sie grundsätzlich ein schlechtes Gewissen hat, wenn sie kontrolliert wird und sie stellt die Frage, wann es denn die ideale Familie überhaupt gegeben haben soll, deren Verlust alle so bitter beklagen. Wann soll denn das gewesen sein? Sie schlägt sich herum mit seltsamen Sicherheitsvorkehrungen, Terrorangst, dem Internet und Altersdemenz und hat ungewöhnliche Vorschläge zur Gewaltprävention.



Carl Palmer Band



Samstag 13.03.10 20.00 Uhr

VVK: € 22,- (19,-) • AK.: € 26,- (23,-)

“A NIGHT OF EMERSON LAKE AND PALMER MUSIC”



Begonnen hat die Karriere dieses Schlagzeug Verrückten mit 16 Jahren in der Band von Chris Farlowe.

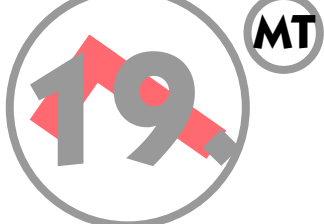
Mit 18 wechselte er zu Arthur Brown und seiner Crazy World bevor er zu Steve Winwood ging. 1970 suchten Greg Lake von King Crimson und Keith Emerson, der Keyboarder von Nice einen Schlagzeuger. Carl Palmer sagte zu und eine der Supergruppen der Popgeschichte war geboren: Emerson, Lake & Palmer sorgten gleich mit ihrem zweiten Live Auftritt beim Isle-Of-Wight Festival für Furore. 8 Alben wurden bis 1978 veröffent-

licht und mit Lucky Man ein Welthit produziert. 1971 wurde Carl Palmer vom Melody Maker zum weltbesten Schlagzeuger gewählt. Nachdem sich ELP 1979 offiziell auflösten, wurde 1981 von Carl Palmer die Gruppe ASIA mitbegründet, deren erstes Album „Asia“ 7 Millionen mal verkauft wurde. 1992 wurde Emerson, Lake & Palmer wieder gegründet und 7 weitere Alben veröffentlicht. Dass bei der Carl Palmer Band das Schlagzeug im Mittelpunkt steht versteht sich von selbst. Da tobt Carl Palmer sich aus, wie kaum ein Zweiter.

Irish Spring



„Festival of Irish Folk Music“



Freitag 19.03.10 20:00 Uhr

VVK: € 21,- (19,-) • AK.: € 21,50 (19,50)

Zum 10. Mal steigen irische Musiker auf deutsche Bühnen um mit Gesang, Tunes und Tänzen dem deutschen Frühling einzuheizen. Seit dem Start im Jahre 2001 hat sich das Irish Spring Festival vom Geheimtipp zu einem Highlight der hiesigen Folk-Szene entwickelt: Hier kann man wunderbarer Musik lauschen,

ein dunkles Bier genießen, mit den Künstlern sprechen oder einfach neue Freundschaften schließen. Hohes künstlerisches Niveau, stilistische Vielfalt, lockere Präsentation und nicht zuletzt die Hand am Puls der musikalischen Entwicklung im keltischen Musik-Kosmos haben dem Festival einen exzellenten Ruf verschafft.

MÄRZ

Attwenger

MT



Polka-Elektro-Cajun-Blues

Samstag 20.03.10 21.00 Uhr
VVK + AK: € 12,- (10,-)

ENDLICH WIEDER IM LINDENKELLER

Das österreichische Duo ATTWENGER ist eines der lebendigsten Originale im deutschsprachigen Popgeschäft, auch wenn ihr Ruhm längst schon bis nach Sibirien, wo Attwenger einige Konzerte spielten, vorgedrungen ist. Auch der legendäre englische Radio DJ John Peel, der in den nach ihm benannten Sessions alles, was im Indie- und Alternative-Bereich Rang und Namen hat, vor die Mikrofone der Londoner BBC-Studios geholt hat, ist auf die kuriosen Österreicher auf

merksam geworden. Die famosen Quetschnpunkdadaisten, Folkloreelektronikrocker und Mentalitätskritiker Attwenger präsentieren ungeschliffene Elektro-beats, rüdische Sounds, radikal ratternde Ziehharmonika, brutales Schlagzeug und großartige Texte. Der ROLLING STONE beschreibt den Sound als einen Bastard aus Polka, Elektro und vereinzelt Cajun und Blues. **...blitzgescheite Musik, die auch den Arsch gehörig zum wackeln bringt!!**

30 Jahre - Jubiläumsprogramm

Zither Manä



Freitag 26.03.10 20.00 Uhr
VVK: € 13,- (10,-) • AK: € 14,- (11,-)



Ländler und Blues der Südstaaten

Angefangen hat alles am 6. Januar 1980, also vor 30 Jahren in Wörns-mühl im Leitzachtal in der Nähe von Miesbach. Nach einem Liveauftritt mit einem Volksmusikprogramm kam es dort zu einer Session mit Rockmusikern. Die Zither wurde dabei erstmals mit großem Erfolg durch Rockmusik "missbraucht". Heute präsentiert er seinen Zuhörern eine unvereinbar anmutende Mischung und verblüfft durch unverkrampfte Übergänge, die ihm mühelos gelin-gen. Egal, was er zum Besten gibt, die Zither scheint ihn nie im Stich

zu lassen. Nach und nach entwickelte Zither-Manä einen eigenen Sound, indem er auch elektronische Effekte einsetzt. Zither-Manä spielt seit vielen Jahren alles, was ihm gefällt - und das ist halt nicht nur bayerisches Liedgut. Neben Volksliedern und Landlern spielt er Rock, Tango, Blues, Irischen Folk, Balladen - vom Kiem Pauli bis Pink Floyd nutzt er die Zither als Universal-Instrument. Ein kritischer Mensch zu sein ist neben der Musik die zweite Seite des Zither-Manä. Denn wie er spielt, was er will, sagt er auch, was er denkt.

EMILBULLS



PHOENIX Part II

30. MT

Dienstag 30.03.10
20.00 h

VVK: 14,10 • AK: 16,--

Wutanfälle mit romantischem Augenaufschlag, bärbeißige Riff-Ungheuer mit harmonischen Saitenklängen, gnadenlose Bass-Schlagzeug-Tornados mit wohligh sanften Grooves... Das Album Phoenix erreichte auf Anhieb Platz 58 der Media-Control-Album-Charts". Mit über 200 gespielten Shows 2008, darunter Rock am Ring, einer Tour zusammen mit dem SYSTEM OF A DOWN-Projekt SCARS ON BROADWAY, einer

Top 60 Chartplatzierung von THE BLACK PATH und einer Menge glücklicher Fans ritt die Band auf einer Erfolgswelle durch das ganze Land und darüber hinaus. Der Ruf der außergewöhnlich intensiven Live-Band wurde auch in Skandinavien, Slowenien und Frankreich wahrgenommen, und auch dort hinterließen die Bulls durchgerockte aber glückliche Menschen.

Heavyhardes.de, Legacy Magazin & Vampster.com präsentieren:

BLACK ZONE BAVARIA
Part III

MT

Freitag 9.04.10 19:00 Uhr

VVK: € 8,10 • AK: € 11,- (9,-)



AKREA

AKREA ...Wenn ein Label wie Drakkar, das in der Vergangenheit schon für die Erfolge von Nightwish, Lordi oder Ensiferum verantwortlich zeichnete, in der bayrischen Provinz nahe Bayreuth einen Newcomer erspät, muss dieser Band schon etwas Besonderes zu Eigen sein. Akrea sind jung, motiviert und musikalisch über jeden Zweifel erhaben, wie ihr Debüt Lebenslinie eindrucksvoll beweist. Für Fans von Equilibrium & Co. ein sicherer Ohrenschaus!

Dead Emotions freuen sich, nach vielen Shows u. a. mit Größen wie Obituary oder Belphegor wieder die Bühnenbretter ihrer Heimatstadt beehren zu dürfen. Mit neuem Gitarrist im Gepäck wird man auch erstmals Songs des Nachfolgers von Pathways To Catharsis vorstellen.

Hokum (feat. JoeC/ex-Obscura) schaffen mit ihrem Stil zwischen Thrash und technischem Metal eine intensive Liveshow; heavy, melodisch und progressiv!

Die absolut tödliche Death-Thrash-Black-Mixtur der Youngsters

Bleeding Red dürfte bereits so manchen auf dem Helion-Festival aufgefallen sein. Der tonnenschwere Deathcore von

Postmortem Silence rundet das abwechslungsreiche Billing ab.



Sa., 10.04.10
22:00 Uhr

**RADIO
LIBIDO**

Zum Redaktionsschluß stand der genaue Inhalt dieser Veranstaltung noch nicht fest. Nähere Infos in der Presse oder unter farmlands.com, supershit.com oder fs-location.com im Internet.

präsentiert vom
Restaurant:



Tango Fascination



Eine Tango Nacht
Musikalische Sinnlichkeit -
Getanzte Leidenschaft



Freitag 16.04.10 20.00 Uhr
VK: € 13,- (11,-) AK: € 13,50 (11,50)

Rio de la Plata aus kreolischen, europäischen und afrikanischen Einflüssen entstanden, hat der Tango Argentino Anfang unseres Jahrhunderts die Salons der Aristokratie und in den goldenen 20ern die Tanzpaläste der Großstädte erobert. Mittlerweile ist das Tangofieber überall in Europa ausgebrochen. Tangobars, Tangokurse, Tangoshows - aus keiner größeren Stadt sind hierzulande diese Aktivitäten wegzudenken - im Gegenteil - die Fieberkurve steigt weiter rapide an! Die melancholische, gebrochene Melodik, die verschlungenen Tanzbewegungen - der Tango ist eine ganz besondere Form des Tanzes.

„Tango, erzähl mir eine Geschichte ... flüstere mir süße Lügen ins Ohr über eine liebenswerte, schönere Traumwelt. Öffne mir eine Tür, durch die die fiebernde Seele dem Schmerz entfliehen kann ... „

Tango Fascinación präsentiert hervorragende überwiegend argentinische Interpreten und Tänzer, die das Lebensgefühl des Tango auf die Bühnen zaubern: Vor 100 Jahren in den Hafenborden der Metropole Buenos Aires am



**Freisinger
Nacht
der Musik**



Sauglocknläutn



Freitag 23.04.10 20.00 Uhr

VVK: € 12,- (10,-) • AK.: € 13,- (11,-)



Prima Klima in Bavaria

Sauglocknläutn bedeutet sowie wie, mit nix hinterm Berg halten, grad raus reden, und so nehmen die drei auch kein Blatt vor den Mund, wenns um die etwas andere Art der Betrachtungsweise geht. Eingebettet wird das Ganze in echt boarische Volksmusik, wie sie nur noch selten auf Bühnen zu hören ist. Der Klimawandel ist nicht mehr aufzuhalten. Und damit ist nicht nur das Wetter gemeint. Vielmehr eine

Veränderung, das unserem geliebten Bayernland ganz gut täte. Aber es braucht noch viel Klimaforschung und es sind noch viele schweißtreibende Hürden zu nehmen. Welche Auswirkungen haben Hitze und tropische Regenfälle auf Spritpreise aufs Gesundheitssystem der bayerischen Trachtenvereine? Wir sind der Sache nachgegangen und haben unglaubliches herausgefunden. Dies und noch mehr in unserem aktuellen Programm.

Heute Abend :

Irmgard Knief



Samstag 24.04.10 20:00 Uhr

VVK: € 13,- (11,-) • AK.: € 13,50 (11,50)

Das brisanteste Fundstück der deutschen Unterhaltungsgeschichte nennt sie DER SPIEGEL. Ein Off-Ereignis, wie man es nur alle Jubeljahre erlebt, sieht DIE WELT. Ein grandioser Abend, urteilt DIE ZEIT über das musikalisch-kabarettistische Bühnensolo aus der Perspektive der verkannten, verleugneten und zu kurz gekommenen Zwillingsschwester von Hildegard Knief. Irmgard Knief- die wunderbare „Kleinkunst-Erfindung“ des Berliner Kabarettisten, Autors und Schauspielers Ulrich Michael Heissig - ausgezeichnet mit

dem Deutschen Kabarettpreis/Sonderpreis 2004, präsentiert ihrem Publikum brandneue, groovige Songs voller Swing und Jazz und Highlights aus ihren Soloprogrammen. Dabei spannt sie den Bogen von Schubert bis Gershwin und demonstriert eindrucksvoll ihre enorme musikalische Bandbreite. Aus ihrem privaten Nähkästchen plaudert sie immer wieder Geschichten aus und erzählt Anekdote-n aus einem bewegten Künstlerdasein.

Duo Stachelbär Bergmeister & Eberle



Freitag 30.04.10 20.00 Uhr

VVK: € 10,- (8,-) • AK: € 11,- (9,-)



Sie sind wieder unterwegs, die beiden Kabarettisten Volker Bergmeister und Michael Eberle. Eigentlich sollten sie als Stachelbär-Duo in wenigen Stunden auf der Bühne stehen, doch jetzt ist ihre Bühne der Asphalt. Sie stehen im Stau – irgendwo zwischen Nirgendwo und Überall, umringt von Blech und Chrom, Truckern und Tunern, Sonntags-Fahrern und Gaspedal-Rittern. Kein Wunder, dass die Stimmung angespannt ist, es knistert gehörig zwischen den beiden. Schließlich geht es um die Frage: Wer hat Schuld an der

Kurzzeit-Immobilität der beiden Satiriker auf Rädern? Der notorisch zu spät kommende Fahrer Bergmeister oder aber sein meist bahnfahrender, zwar verspätungserprobter, aber doch gänzlich Verkehrsstau ungeübter Beifahrer und Bühnenkollege Eberle? Und so stehen sie da, piesacken sich und machen sich Gedanken über die mangelnde Bewegung einer mobilen Gesellschaft. Selten hat zwei Stunden Warten im Stau so viel Spaß gemacht.

Poetry Slam



Donnerstag 06.05.10 20:00 Uhr

Eintritt: € 5,- Teilnehmer: Eintritt frei

**Nach dem großen Erfolg im
Februar 10 wieder im
Lindenkeller!**

Die Slammer erobern die Stadt! Heute kämpfen namhafte Poeten aus dem ganzen deutschsprachigen Raum ebenso wie Freisinger Nachwuchstalente mit ihren Texten um die Gunst des Publikums. Schreien, flüstern, jaulen, keuchen, pfeifen, rappen — alles was das gesprochene Wort hergibt ist erlaubt, um den besten Auftritt zu liefern. Bedingung: Es müssen eigene Texte sein und Hilfsmittel sind verboten. Der Kreativität sind kaum

Grenzen gesetzt: von Prosa über Lyrik, Rap bis Comedy – bewertet werden sowohl Inhalt als auch Performance. Mit wachsamen Augen über den Wettstreit der DichterInnen und das Entertainment zwischen den Auftritten führen die Poetry-Slam-Legenden Ko Bylantzky und Rayl Patzak, die seit Jahren Europas größten Poetry Slam in München veranstalten, durchs Programm. Sehen, hören und fühlen sie selbst, wie Text zum Erlebnis und Poesie zur Performance wird! Wer mitmachen möchte, trägt sich am Eingang in die offene Liste ein.

Werner Gerl



"Bavaria's next Topmodel"



Freitag 07.05.10 20:00 Uhr

VVK: € 11,- (9,-) • AK.: € 12,- (10,-)

Neue Models braucht das Land. Die Klum-Klone in der Pro7-Fleischbeschau., diese blässlichen Hüpfdohlen, die dem Traum vom mageren aber millionenfetten mobilen Fleisch-und-Blut-Bügel nachhängen, kann doch keiner mehr sehen. In "Bavarias next Topmodel" geht es nicht um die Einförmigkeit der Reklame-Schönheit, sondern um die Vielfalt des Individuellen. Auf den Laufsteg kommen Typen und Persönlichkeiten, Sonderlinge und

Exoten, Querköpfe und Quadratschädel made in Bavaria. Bei dem Streifzug durch die weißblaue Fauna brauchen manche wie der 15-Maßen-Schorsch die ganze Breite des Catwalks. Er streitet sich mit einem bajuwarischen Prachtburschen, der ein Fitnessstudio für Männer aufmachen will, weil alle Frauen nur seinen Körper wollen, und anderen Originalen um die Model-Krone. Das Publikum darf nämlich entscheiden, welcher Typ schlussendlich das Top-Model wird.



pornstar

Samstag 08.05.10

präsentiert
vom
Restaurant:



Panzerballett



Mittwoch 19.05.10 20:00 Uhr

VVK: € 9,- (7,-) • AK.: € 10,- (8,-)

„Geschwinder als Metallica, kraftvoller als Motörhead und witziger als Rammstein“ schrieb DIE WELT über Jan Zehrfeld und sein Panzerballett. In Zehrfelds Eigenkompositionen und Bearbeitungen bekannter Stücke werden Jazz, Funk und Metal auf kunstvolle, innovative Weise fusioniert. Nach dem Motto "Warum einfach, wenn es



auch schwer geht?" werden filigran ineinander verzahnte Funk-Grooves mit brachial harten, rhythmisch komplexen Riffs und Jazzimprovisationen kombiniert: Headbangen mit Köpfchen.

Jan Zehrfeld (git)

Martin Mayrhofer (git)

Alexander von Hagke (sax)

Heiko Jung (b)

Sebastian Lanser (dr)

uferlos Festival Freising



Luitpoldhalle:

LABRASSBANDA



Freitag 07.05.10 20:00 Uhr

VVK: € 19,10 (15,10) • AK: € 20,- (16--)



„Irgendwie kling'ts anders“

Die Band, die im vergangenen Jahr 3 Mal hintereinander den „ZIRKUS KRONE“ ausverkauft hat, beschreibt sich selbst wie folgt:

„Warum sich die Journalisten und Medienleute so schwer tun, unseren Stil zu beschreiben, wissen wir nicht.

Für manche ist es Bayerischer Gypsy Brass, für andere wiederum Balkan

Funk Brass oder noch viel besser Alpen Jazz Techno. Für uns ist es einfach die Musik, die aus uns raus will.

Sie geht den Leuten direkt in die Beine und macht es ihnen schwer stillzuhalten. Unser Sound ist das logische Ergebnis des Zusammentreffens fünf junger Musiker, mit allesamt bayrischer Herkunft, und doch komplett unterschiedlicher Prägung. So klingt eben eine Band, deren Mitglieder ihre Wurzeln nicht verleugnen, und dennoch immer Augen und Ohren offen halten für Neues. „Warum soll bayerische Musik auch immer nur Bierzelte füllen und nicht die Clubs?“, fragten wir uns, und schon war LaBrassBanda geboren. Die Lederhosen tragen wir übrigens weil es keine bequemere und pflegeleichtere Alternative gibt.

Dasselbe gilt für die Instrumente, hier gilt: unter 100 Euro, dafür über 100 Jahre alt. Wir haben uns so eine eigene Philosophie der Einfachheit erschaffen. Die Coolness englischer Gitarrenrockbands liegt uns nicht im Blut und dennoch haben wir das große Glück den Rock'n'Roll so zu leben, wie wir uns das vorstellen. Und so entspricht LaBrassBanda genau dem, was bayrische Blasmusik auch sein kann: ungenierte Texte, zuckende Offbeats und wummernde Bässe. Unsere Direktheit, sowohl musikalisch als auch im Umgang mit dem Publikum, sorgt meist für lachende Gesichter sowie tanzende Beine, auch wenn das Publikum des Bayerischen nicht mächtig ist. Wir müssen uns nicht spielen oder vorstellen bei dem was wir machen und darum sind wir sauber froh“.

Support:

KELLER STEFF BAND

In seinen eingängigen Songs über Bulldogfahn, Unwetter, Bauvorlieben auf unseren grünen Wiesen, ...nimmt er so ziemlich alles und jeden, am liebsten aber sich selbst auf den Arm



uferlos

Festival Freising

Luitpoldhalle:

DONIKKL und die Weißwürschtl



MT

8.

Samstag 08.05.10

16:00 Uhr

VVK: € 9,10 (8,10)

AK: € 10,- (9,-)

Kinder unter 3 Jahre: Eintritt frei!

frecher Family-Reggae-Pop-Rock die kunterbunte Kinder-Musikshow für die ganze Familie

Da werden Papas zu starken Tigern, Mamas zu Hula-hula-Tänzerinnen und die Kinder zu feiernden Rittern oder wilden Indianern. Die kunterbunte Mitmach-Musikshow von "DONIKKL und die Weißwürschtl" ist vollgetankt mit guter Laune. Und garantiert ohne den pädagogischen Zeigefinger! Da kommen Kleine ganz groß raus, und Große werden wieder klein!

DONIKKLs frecher Family-Reggae-Pop-Rock ist eine mitreißende, frische Mischung aus fröhlichem Reggae, treibendem Ska, krachendem Rock, flippigem Pop und groovigem Funk! Sehr energiegeladen und vielseitig, mit mehrstimmigem Gesang und den unterschiedlichsten Instrumenten.

Mittlerweile haben fast 2 Millionen Zuschauer die Band live gesehen! Fünf eigene Alben, eine DVD, zahlreiche Verkopplungen, Videoclip-

Ausstrahlungen im KIKA und anderswo sowie deutschlandweite Einsätze in den Rundfunkprogrammen haben dazu beigetragen

Das sagt die Presse:

„Die Rolling Stones für Kinder!“, „Mit rotzfrechem Family-Pop haben DONIKKL und die Weißwürschtl das Genre revolutioniert. Selbst Dreijährige flippen voll aus – und die Eltern zeigen helle Begeisterung.“ (“MZ”)

„Die beste Kindermusikband Deutschlands. Wenn der Donikkl singt, dann geht die Sonne auf. Mitten im Zimmer wachsen Palmen, der Teppichboden verwandelt sich in einen Sandstrand und soweit das Auge reicht: alles blau – der Himmel und das Meer. DONIKKL und die Weißwürschtl haben den Groove!“ (“Riddim”)

„So a schöner Tag“ (Fliegerlied), war der am meisten nachgespielte Song 2009!

uPerlos Festival Freising

Luitpoldhalle:

Manfred Mann's Earth Band



Samstag 15.05.10 20:00 Uhr

VVK: € 27,- (21,-) • AK.: € 32,- (25,-)

MT

15

Wer kennt sie nicht ? Hits wie "Blinded By The Light" , "Davy's On The Road Again" - "Father of Day, Father of Night" "Mighty Quinn" oder " You Angel you" besitzen Klassiker-Status. MANFRED MANN hat 1971 seine legendäre EARTH-BAND gegründet, mit der er in den 70igern und Anfang der 80iger Jahre regelmäßig in den Charts war und er europaweit in ausverkauften Hallen gespielt hat. Anfang 1992 wurde die 1988 aufgelöste Gruppe von Manfred Mann wieder ins Leben gerufen. Waren zuerst außer dem Wahl-Londoner (Jahrgang 1940) nur Noel McCalla (Gesang), Mick Rogers (Gitarre, Gesang), Steve Kinch (Bass) und Ex-Jethro Tull Drummer Clive Bunker mit von der Partie, so stieß später kurzzeitig Chris Thompson (Earthband-Mitglied zwischen 1976 und 1980) dazu. Chris Thompson hat die Earthband 1998 aber wieder verlassen. Ein legendäres Doppellive Album 1997 hat die Klasse

dieser Band dokumentiert. Ein Auftritt bei Thomas Gottschalks TV Show Rock-giganten im November 2004 hatte die darauf folgende MMEB Tour ausverkauften lassen. Im Dezember 2005 haben Manfred Mann und sein ehemaliger Sänger Chris Thompson die Night of The Proms gespielt. 2010 werden Manfred Mann's Earthband mit neuer Stimme auf Tour gehen - Peter Cox - der ehemalige GO WEST Sänger löst Noel McCalla ab. Die Beiden werden sich allerdings auf den Festivals 2010 noch abwechseln. Das neue Jahr bringt zudem ein neues Studioalbum der Earth Band!!

MANFRED MANN (keys & vocals)
MICK ROGERS (guitar & vocals)
PETER COX (vocals)
STEVE KINCH (bass)
JIMMY COPLEY (drums)



Das Kulturfestival 2010

Großer Markt der Möglichkeiten

Ausgewähltes Kultur- und

Konzertprogramm

Fünf Bühnen

07. - 16. Mai 2010

Luitpoldanlage Freising

www.uferlos-festival.de

www.myspace.com/uferlosfestival

